

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **86 (1968)**

Heft 17

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

stehende bauliche Umgebung Rücksicht nehmen. Die Überbauungsziffer durfte höchstens 20% betragen. Architekten im Preisgericht waren Jakob Schilling, Zürich, und als Vertreter des Amtes für Regionalplanung des Kantons Zürich P. Schatt und E. Geissbühler, Zürich. Ergebnis:

1. Preis (2200 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Guhl und Lechner und Philipp,
Mitarbeiterin Trix Rosenbusch, Zürich
2. Preis (1800 Fr.) Rolf Lüthi, Regensburg
3. Preis (je 500 Fr.) ex aequo:
E. Messerer, Mitarbeiter H. Stahel, Zürich;
Hans und Annemarie Hubacher, Peter Issler,
Zürich.

Jeder Teilnehmer wurde mit 1500 Fr. fest entschädigt. Die Projekte werden ausgestellt in der Halle der Stiftung Schloss Regensburg vom Freitag, 17. Mai bis Sonntag, 26. Mai. Öffnungszeiten 8 bis 18 h.

Nuova scuola magistrale di Locarno (SBZ 1967, H. 25, S. 495).

25 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (10000 Fr.) Gianpiero Mina, Locarno
 2. Preis (8000 Fr.) Decio Pio Brunoni, Muralto
 3. Preis (7000 Fr.) Agostino Cavadini, Locarno
 4. Preis (5500 Fr.) Giacomo Alberti, Massagno
 5. Preis (5000 Fr.) Marco Bernasconi, Muralto
 6. Preis (4500 Fr.) Gustavo Simmler, Minusio
- Ankauf (6000 Fr.) Mauro Buletti & Paolo Fumagalli, Lugano

Das Preisgericht empfiehlt der kantonalen Schulbehörde, die drei ersten Preisträger sowie den Verfasser des angekauften Entwurfes zur Überarbeitung ihrer Projekte einzuladen, Die Ausstellung ist vorbei.

Ankündigungen

Höhere Bildungskurse der Sektion Zürich des STV

Die Fachgruppe für höhere Bildungskurse der Sektion Zürich des STV gibt das Kursprogramm für das Sommersemester bekannt:

- Vorlesung über Theorie und Technik der modernen Nachrichtentechnik. Dozent: Dr. F. Eggimann, Oberengstringen. Kursbeginn: 29. April 1968. Kurskosten: 65 Fr. für 12 Doppelstunden.
- Vorlesung über Strömungslehre. Dozent: A. Nemet, dipl. Ing. SIA, Zürich. Kursbeginn: 23. April 1968. Kurskosten 75 Fr. für 18 Doppelstunden.
- Vorlesung über höhere Mathematik. 5. Semester. Differentialgleichungen erster und höherer Ordnung. Laplacetransformation. Dozent: Prof. Dr. A. Häusermann, Zürich. Kursbeginn: 26. April 1968. Kurskosten: 75 Fr. für 18 Doppelstunden.

Kursort für alle Kurse: Eidg. Technische Hochschule, Zürich.
Kurszeit: jeweils von 20 bis 22 Uhr. Programme und Anmeldeformulare sind zu beziehen bei: A. Graf, Schuppisstrasse 8, 8057 Zürich.

Kurse des Betriebswissenschaftlichen Instituts der ETH

Das neue Kursprogramm des Betriebswissenschaftlichen Instituts der ETH ist erschienen. Es werden wiederum interessante mehrtägige Kurse durchgeführt und zwar über Arbeits- und Zeitstudien, angewandte Arbeitswissenschaft, Arbeits- und Leistungsbewertung, Methods Time Measurement (MTM), Netzplantechnik, betriebliche Bauplanung, Installationsplanung, Bau- und Montageleitung, Büroplanung, Technik des rationellen Lesens, Grundlehrgang über Ausdrucks- und Verhandlungstechnik im Unternehmen, Theorie und Praxis der Entscheidung bei Unsicherheit. Nähere Auskünfte über die einzelnen Kurse sind erhältlich beim Betriebswissenschaftlichen Institut, Zürichbergstrasse 18, Postfach, 8028 Zürich, Tel. 051/47 08 00.

Tagung «Gerüst- und Montagebauweisen», Heidelberg 1968

Die VDI-Fachgruppe Bauingenieurwesen veranstaltet diese Tagung am 9. und 10. Mai in der Stadthalle Heidelberg.

Donnerstag, 9. Mai

9 h Begrüssung von Prof. Dr.-Ing. A. Röhnisch, Stuttgart. Eröffnung durch Dr.-Ing. H. Wittfoht, Frankfurt/M. Dipl.-Ing. F. Hallauer, Düsseldorf: «Planung der Ruhr-Universität Bochum». Dr.-Ing. W. Hauenstein, Köln: «Bauausführung der Ruhr-Universität Bochum».

14.30 h Prof. Dr.-Ing. W. Mann, Darmstadt: «Überlegungen zur Schalung und Rüstung beim Nordweststadt-Zentrum und der

neuen Messehalle in Frankfurt/M». Dr.-Ing. E. h. F. Vaessen, Essen: «Heben und Senken von Geschossdecken und anderen Grossbauteilen». Dr.-Ing. W. Schlee, Frankfurt/M.: «Die Einrüstung weitauskrägerender Konsolen beim Bau von Fernseh- und Fernmeldetürmen». Obering. H. Lindner, München: «Gleitschalung-Entwicklung und derzeitige Möglichkeiten ihrer Anwendung».

Freitag, 10. Mai

8.30 h Dr.-Ing. W. Krabbe, Hamburg: «Die Mechanisierung des Schildvortriebes im Stollen- und Tunnelbau». Dipl.-Ing. W. Schliephacke, Lintorf: «Wirtschaftliche Lehrgerüste». Dr.-Ing. L. Mayer, Köln: «Einsatz von fahrbaren Grossflächenschalungen und schweren Verlegegerüsten beim Bau an Brücken aus Grossfertigteilen». Dr.-Ing. H. Wittfoht, Frankfurt/M.: «Die Verwendung von Vorschubbrüstungen im Brückenbau».

Am Nachmittag werden Besichtigungen durchgeführt. Teilnehmergebühren 50 DM. Anmeldung bis 29. April an den Verein Deutscher Ingenieure, Abt. Organisation, D-4000 Düsseldorf 1, Graf-Recke-Strasse 84.

Studienreise nach England der RPG-NW

Vom 16. bis 22. Juni beabsichtigt die Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz eine Reise für Planer durchzuführen. Besucht werden London, Crawley, Falmer, Welwyn, Stevenage, Cambridge, Ely, Coventry, Stratford. Es sind auch Damen eingeladen. Kosten: 1200 Fr. für Mitglieder und Angehörige, 1235 Fr. für Nichtmitglieder. Anmeldung bis am 30. April an Dr. P. Zumbach, Städtisches Rathaus, 5000 Aarau.

Ausstellung über die schweizerische Vorfabrikation

Wie in H. 12, S. 196 bereits angekündigt, wird Prof. H. Ronner in der ETH Zürich eine Ausstellung über die schweizerischen Vorfabrikationssysteme organisieren. Diese Ausstellung soll in erster Linie den Studenten der Architekturabteilung und der Bauabteilung die Möglichkeiten des industriellen Bauens veranschaulichen und dem breiten Publikum einen Einblick in moderne Baumethoden geben. Die Vorfabrikationsfirmen (Rohbau und Ausbau) sind gebeten, ihr Ausstellungsmaterial, ihre Kataloge, Beschriebe usw., Professor Ronner zur Verfügung zu stellen oder mit Assistent Dürr Fühling aufzunehmen: Tel. (051) 34 29 20, Assistenz Professor Ronner, Leonhardstrasse 33, 8006 Zürich. Einsendetermin: 30. April 1968.

Ausstellungen des Kunstmuseums Basel

Das Kupferstichkabinett des Kunstmuseums Basel, St. Albangraben 16, zeigt bis 12. Mai 1968: «Von Urs Graf bis Alberto Giacometti», Schweizer Meisterzeichnungen aus fünf Jahrhunderten (Übernahme einer Wanderausstellung aus den USA).

Schweizerischer Verein für Vorfabrikation SVV

Die ordentliche Generalversammlung 1968 des SVV beginnt um 9.30 h am 3. Mai in der Aula der EPUL in Lausanne. Als Einführung zur Generalversammlung wird Prof. Pier Luigi Nervi (Rom) einen Vortrag «Quelques propos sur la préfabrication des structures» halten. Nach dem Mittagessen, das auf dem Dampfschiff nach Villeneuve eingenommen wird, haben die Teilnehmer Gelegenheit, unter der Führung von Ing. J. C. Piguet die Baustelle des «Pont du Chillon» zu besichtigen. Anmeldung bis am 27. April an die Geschäftsstelle des Vereins, 3006 Bern, Giacomettistrasse 15, Tel. (031) 44 24 54 oder 44 21 71, durch Einzahlung von 25 Fr. pro Person auf PC 30-32896, Schweiz. Verein für Vorfabrikation, Bern.

Exkursion der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft

Die Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich führt am 5. Mai 1968 (bei schlechter Witterung am 12. Mai) eine Exkursion in den Oberthurgau durch. Führung: Prof. Dr. H. Gutersohn und Prof. Dr. E. Winkler. Abfahrt: Zürich-HB, Ausgang Landesmuseum, Besammlung 7.00 h. Kosten: Für Fahrt und Mittagessen rund 32 Fr. Anmeldung bis 29. April an den Sekretär, Arthur Dürst, Promenadengasse 12, 8001 Zürich.

Einführung in die Methode Branch and Bound

Der Kurs findet vom 13. bis 17. Mai in der ETH statt in Zusammenarbeit mit dem Betriebswissenschaftlichen Institut der ETH, dem Institut für Operations Research und Elektronische Datenverarbeitung der Universität Zürich, der Abteilung Operations Research der FIDES Treuhand-Vereinigung Zürich, der Abteilung Operations Research der Generaldirektion der SBB und der Swissair Zürich.

Branch and Bound ist eine Methode, die im Rahmen des Operations Research mehr und mehr an Bedeutung gewinnt. Mit diesem Einführungskurs soll diese Methode einem breiteren Kreise nähergebracht werden. Die grundlegenden Gedanken werden anhand typischer Anwendungsbeispiele erläutert. Das Kursgeld beträgt 450 Fr. Anmeldung bis 30. April an das Institut für Operations Research der ETH, Zürichbergstrasse 12, 8032 Zürich.

Linienführung der Nationalstrasse 5 im Raum Biel

Zur Lösung dieses Problems wurden vier Varianten untersucht: A Schüss-Transversale (mit Untervarianten Hochlage, Tieflage, Niveaulage mit und ohne Überdeckung der Schüss), B innere City-Tangente, C äussere City-Tangente, D Stadtführung. Gewählt wurde aus städtebaulichen und verkehrstechnischen Gründen die Variante C. Als Provisorium wird die Variante A, Niveaulage, behelfsmässig ausgebaut. Die Pläne der verschiedenen Varianten sowie die zugehörigen Berichte sind noch bis am Sonntag, 12. Mai, im Kongresshaus Biel, Foyer des Hochhauses, ausgestellt. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 21 h, Samstag 9 bis 18 h, Sonntag 9 bis 16 h.

Lehrgänge des VDI-Bildungswerkes

Der Verein Deutscher Ingenieure kündigt die Durchführung folgender Lehrgänge des VDI-Bildungswerkes an:

- «Stellgeräte und Armaturen für strömende Stoffe» vom 6. bis 8. Mai 1968 in der staatlichen Ingenieurschule für Maschinenwesen in Mannheim.
- «Vakuumaufdampftechnik» am 9. und 10. Mai 1968 im Landesgewerbeamt Karlsruhe.

Auskunft erteilt der Verein Deutscher Ingenieure, VDI-Bildungswerk, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139.

VSS, Vereinigung Schweizerischer Strassenfachmänner

Die Hauptversammlung dieses Jahres wird am 10. und 11. Mai in Interlaken abgehalten. Beginn am Freitag 14.30 h mit Geschäftsitzung im Theatersaal des Kursaals, anschliessend Vorträge über «Fremdenverkehr und Strassenbau» von Prof. P. Risch (deutsch) bzw. J. Krippendorf (französisch). 16.45 h Rundfahrt auf dem Brienzensee, 21.15 h Unterhaltung im Kursaal. Am Sonntag Exkursionen: Beatushöhle, Niederhorn, Umfahrung Därligen, Schilthorn, Schneeräumung Susten/Grimsel, Grindelwald, Jungfrau. Anmeldung umgehend an die VSS, 8008 Zürich, Seefeldstrasse 9.

6. Internat. Elektrowärmekongress der UIE, Brighton 1968

An diesem Kongress, der vom 13. bis 18. Mai in Brighton stattfindet (s. SBZ 1967, H. 13, S. 238), werden 130 Berichte von 206 Verfassern aus 18 verschiedenen Ländern vorgelegt. Alle Vorträge und Diskussionen werden simultan übersetzt in Englisch, Deutsch und Französisch. Ausserdem finden Ausstellungen in Hotel Metropole statt und während des Kongresses können das Atomkraftwerk in Dungeness und drei Elektrizitäts- und Forschungslaboratorien in Leatherhead besichtigt werden.

Für weitere Auskünfte steht das Sekretariat der Schweizerischen Kommission für Elektrowärme, Bahnhofplatz 9, Zürich, Telefon 051/27 03 55 zur Verfügung.

Tagung «Feinwerktechnik» des VDI, Mannheim 1968

Die VDI/VDE-Fachgruppe Feinwerktechnik veranstaltet gemeinsam mit dem NTG-Fachausschuss Nachrichtentechnische Konstruktionen vom 15. bis 17. Mai 1968 in Mannheim eine Tagung über «Entwicklungstendenzen in Industriezweigen der Feinwerktechnik». Zum Abschluss können einige Industriebetriebe besichtigt werden. Auskunft erteilt die VDI/VDE-Fachgruppe Feinwerktechnik, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139.

Wasserbauliches Kolloquium an der Universität Karlsruhe

Die Universität Karlsruhe veranstaltet in den Monaten Mai bis Juli 1968 ein wasserbauliches Kolloquium. Es findet jeweils um 17.15 h im kleinen Hörsaal des Kollegiengebäudes für Bauingenieure statt. Programm:

- 7. Mai. Dr.-Ing. F. Schmidt, Stuttgart: «Planung und Bau der Erweiterung der Bodenseewasserversorgung».
- 28. Mai. V. Angelin, Civil Engineer, Älvkarleby, Schweden: «Modellversuche für Hochwasserentlastungsanlagen und Holztriftrinnen».
- 18. Juni. Prof. Dr. phil. Viktor Maurin, Universität Karlsruhe: «Einzugsgebiete in klüftigen Felsgesteinen».
- 9. Juli. Prof. Dr. techn. Werner Kresser, Techn. Hochschule Wien:

«Neue Ergebnisse auf dem Gebiet der langfristigen hydrologischen Vorhersage».

Zur Besichtigung der Versuchshallen und Laboratorien sind die Interessenten jeweils eine Stunde vor Beginn der Vorträge eingeladen. Weitere Auskünfte erteilt: Lehrgebiet Landwirtschaftlicher Wasserbau, Universität Karlsruhe (Professur Dr.-Ing. W. Bleines), D-7500 Karlsruhe 1, Kaiserstrasse 12.

Tagung über Wasserchemie, Bad Ems 1968

Die Fachgruppe Wasserchemie in der Gesellschaft Deutscher Chemiker veranstaltet am 21. und 22. Mai ihre Jahrestagung 1968. Sie steht unter dem Vorsitz von Prof. Dr.-Ing. W. Husmann und findet im Staatlichen Kursaal zu Bad Ems statt. Nach der Mitgliederversammlung werden namhafte Spezialisten über den neuesten Stand der Erkenntnisse auf dem Gebiet der Wasserreinigung und -Aufbereitung ihre Vorträge halten. Teilnahmegebühren 20 DM. Weitere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Fachgruppe Wasserchemie, Prof. Dr.-Ing. W. Husmann, D-4300 Essen-Stadtwald, Ahornzweig 1.

Internationales Luftfracht-Forum, San Francisco 1968

Veranstaltet von der Society of Automotive Engineers (SAE), vom American Institute of Aeronautics and Astronautics (AIAA) und der American Society of Mechanical Engineers (ASME), findet vom 10. bis 12. Juni 1968 in San Francisco das vierte Internationale Luftfracht-Forum statt. Es steht unter dem Titel «Planung des Massentransportes». Die Programme können angefordert werden bei der Society of Automotive Engineers, Inc., 485 Lexington Ave., New York, N.Y. 10017, USA.

Wasserwirtschaftliche Tagung, Baja, Ungarn 1968

Vom 4. bis 17. August 1968 findet in der Technischen Hochschule für Wasserwirtschaft in Baja, Ungarn, die wasserwirtschaftliche wissenschaftliche Tagung «Sommer an der Donau» statt. Ungarische Fachleute werden über Ergebnisse auf den Gebieten Hochwasserschutz, Wasservorratsbewirtschaftung und -Nutzung sowie Gewässerschutz berichten. Die Vorträge werden in ungarischer Sprache gehalten und simultan in die deutsche, englische und russische Sprachen übersetzt. Teilnahmegebühren 1800 Forint (rund 77 US\$). Auskünfte erteilt: Vizgazdálkodási Tudományos Napok Titkársága, Postfach 107, Baja, Ungarn.

Mitteilungen aus der GEP

GEP-Reise 1968

Im Terminkalender des SIA vom Monat März 1968 (Beilage zur SIA-Information Nr. 7) ist für die Zeit April/Mai 1968 eine GEP-Reise nach Israel angekündigt. Diese Reise ist aber wegen der unsicheren politischen Lage im Nahen Osten schon im Herbst 1967 abgesagt worden. Als Ersatz wird in der Zeit vom 15. bis 28. Juni 1968 eine Reise nach Schottland unternommen. Das Programm sieht vor: Flug Zürich-London-Glasgow. 2½ Tage in Glasgow, mit Betriebsbesichtigungen (Porzellanfabrik, Schiffswerft, Teppichfabrik). Busfahrt nach Oban. Ganztägige Schiffsrundfahrt um die Insel Mull. Busfahrt über Fort William nach Inverness. 1½ Tage in Inverness, mit fakultativem Besuch des Atomreaktors Dounreay. Fahrt mit Bus nach Aberdeen-Balmoral-Pitlochry-Perth-Edinburgh. 2½ Tage in Edinburgh. Besichtigungen: Firth of Forth-Brücken, Whisky-Brennerei. Flug Edinburgh-London-Zürich.

Es können für diese Reise noch einige Anmeldungen berücksichtigt werden. Interessenten sind gebeten, das ausführliche Programm im Sekretariat der GEP, Staffelstrasse 12, 8045 Zürich (Telefon 051/25 60 90) zu verlangen.

Vortragskalender

Montag, 29. April. SIA Sektion Aargau. 20.15 h im Museumsaal, Feerstrasse 17, Aarau. H. C. Egloff, dipl. Ing., Winterthur: «Das Schweizerische Technorama».

Donnerstag, 2. Mai. STV Sektion Bern. 20.15 h im Vereinshaus des KV. Dr. Theo Kocher, Brugg: «Vom Okkultismus zur parapsychologischen Wissenschaft».

Vendredi, 3. Mai. 20 h à la salle de paroisse, rue Pestalozzi, Yverdon. Claude Paillard, arch., Zurich: «Le Technikum vaudois à Yverdon».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich